

1817 3. April 2. 1817 23. 28 Erst dann kamte Mawach, das er ein Engel der Ewigigen war. Vor-
öffentlich einmündete er dann die liebevolle Erscheinung wieder zu betrei, vergeblich regte sich das schmerzvolle
Verlangen in seinem Herzen nach dem Boten Gottes, um nun Alles in stolzem Maße nachzuholen, was
er dem Boten Gottes gegenüber, den er nicht erkannt, ~~hatte~~ ^{verloren} hatte, - des Himmels Bote war nach voll-
zogener Botschaft fast zum Mawach stand bebrüteten Gewisses am Altar: des Bote Gottes war immerwäh-
erwidern. Es ist ein köstliches Lebensbild, welches das Prophetenbuch in die wöchentlichen Schriftabdrücke
mit dieser Erzählung nur immer Anigen würfge stellt hat; die Menschen erkennen es gewöhnlich zu spät,
das er ein Engel Gottes gewesen, was sie erst recht, was ihnen schmerzlich beipendanden hat; gewöhnlich erkennen
wir den hohen Werth davon, was um die höchste Glückseligkeit verdrängen könnte erst dann, wenn wir es schon im-
widerwärtlich verloren haben; des tiefste Abgrund im heiligen S. Geistes offenbart sich Hören derer, die es erst dann
erkant haben, das er ein Engel der Ewigigen gewesen, als nunmehr alle Möglichkeit genommen würde, so Mawach
nachholen zu können, was dem Boten Gottes gegenüber vorzählt wurde, - doch glücklich sind die höchsten Anigen
Schicksaltheilhaftig sind diejenigen, die ein weises Herz und ein offenes Auge hatten für die Segnungen in denen
sie dem Boten Gottes erkannt und ihm stets mit voller Hürlichkeit und mit ungeschwächter Liebe zugehört haben,
es ist gewiss schmerzhaft, die bewährte und die bereit stehende Glückseligkeit verlieren zu müssen, aber qualvoll
wird erst dann der Schmerz, wenn der Littel der Gewinn zu spät inner Anigen offenbart sind erst mit dem letzten Schlage
inner Herz sturzt, das er ein Engel war, was wir verloren haben. Und diese Gedanken verleiht mit Kraft
Euch an diesem Sonntage Tröst spüren zu können. Denn Euch hat nicht erst der Heimgang der geliebten
Wesens offenbart, was ihr verloren, nicht erst das ewige Scheiden hat es kund gegeben, was ihr bestritten
Ist wasch stets ^{gegen} gewant, das er ein Engel der Ewigigen war, die nun zu Gott zurückkehrt, nachdem die die
Wahrhaft vollzogen nachdem sie mit unerschütterlichen Hören als Satten und als Mütter Eurer Haut ge-
tet hat und ist, in der Erkenntnis der Segnungen, welche ihr durch sie kommen, die ganze Fülle Eurer
Kämpfungsollen Liebe zur Darbringung würfge. Unwandelbar ist das flüchtige Wort jene überweltliche Kraft-
lichkeit zu mildern, welche die, Lichtstrahlen Satt, seine vielgesprochne Sattin alle Anigenblicke Eurer Heilebens
richtig worten liehen, ^{und} seine Kämpfungsollen war die Anerkennung die Heiligkeit über Heiligung, weil welcher sie
anwesend war, als Bote Gottes, hierüber wieder zu können. Denn viele Jahre hindurch, was sie Prachtig
Anwesend wählthigen Fräulein wein, und die Erkenntnis an jene Jahre lüch ist immerda Wesen im Lichte der
erlösenden Liebe erhalten; unzählige segnen ihr Andenken, welche sie mit Wohlthäten ~~erhalten~~ ^{erhalten} und mit Lieb-
lichen ^{Worten} ~~erhalten~~ ^{erhalten} ~~erhalten~~ ^{erhalten} hatte, und diese lichte nachtheilige Wesen liehen auch die Gnade der
Segnen im Hause erlöschen, wo sie als Mütter die Kinder an Herz gesunde Konnte, als Schwärze und als Verwunde
die Liebe all' ihrer Angehörigen gesunden hatte, und es was ihr auch we, ^{und} eine Sacklein in die Arme zu
schließen. Wir Menschen sind nicht berufen, den Zeitpunkt zu bestimmen, wann unsere Botschaft auf Erden
abläuft, wann wir zurückkehren müssen, des uns entzundet hat. Doch wohl derer, die Gottes Botschaft voll-
führt sind hier Segen würfgebräut haben, wohl wein, sie es zur rechten Zeit erkannt, das er ein Engel
der Ewigigen gewesen und sich keinen Vorwurf machen können, ~~obwohl~~ ^{obwohl} sie haben alles gethan, was Pflicht und
Liebe heissen nun der Engel Gottes zu ehren und zu befrüchten. Dies ist gewisslich unge Euch hören und hören
Schmerz lindern, mit diesem Gedanken süßen mit ein letztes Folworte ihr nach, und wehmutvoll sprechen
wir den letzten Segen über oben her:

Uppert 1908, p. 16

Leiner Lissner

MTA KÖNYVTÁR ÉS
INFORMÁCIÓS KÖZPONT

Ven 141111